

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Wir bitten dich, bei dieser Befragung mitzumachen. Wir würden gerne wissen, wie Du über politische Fragen denkst. Zunächst haben wir einige allgemeine Fragen zu deiner Person. Danach folgen zwei kleine Geschichten zu unterschiedlichen politischen Themen, zu denen wir dir Fragen stellen. Bitte entscheide dich immer nur für **eine** Antwort aus den vorgegebenen Alternativen! Versuche danach kurz zu begründen, warum Du dich für diese Antwort entschieden hast. **Alle deine Angaben bleiben anonym, das heißt niemand wird erfahren, welche Antwort Du gegeben hast.**

1. Bitte beantworte zunächst ein paar Fragen zu deiner Person.

Ich bin

Jahre alt.

Mein Geschlecht ist:

weiblich

männlich

Welche Staatsangehörigkeit hast Du?

deutsch

eine andere, und zwar

deutsch und eine weitere

Ich gehe in die Klasse (Klassenstufe reicht): _____

Ich bin

in Deutschland geboren

nicht in Deutschland geboren

Meine Eltern

- sind beide in Deutschland geboren.
- sind beide nicht in Deutschland geboren.
- Der eine Elternteil wurde in Deutschland geboren, der andere nicht.

Wie oft sprichst Du zu Hause Deutsch?

- Nie
- Manchmal
- Meistens
- Immer

Ich wohne (hier kannst Du auch mehrere Kreuzchen machen)

- mit meinen Eltern zusammen.
- mit meiner Mutter zusammen.
- mit meinem Vater zusammen.
- teils bei der Mutter, teils beim Vater.
- mit anderen Erziehungsberechtigten zusammen.
- in einem Wohnheim.
- in einer Wohngemeinschaft mit Gleichaltrigen.
- allein oder mit Partner.

Berufstätigkeit der Eltern (oder Erziehungsberechtigten)

- Beide sind berufstätig
- Vater (Pflegevater/ Stiefvater) ist berufstätig
- Mutter (Pflegetante/ Stiefmutter) ist berufstätig
- Beide sind nicht berufstätig

Welchen **höchsten** Schulabschluss haben deine Mutter und dein Vater?

	Mutter	Vater
Kein Schulabschluss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hauptschule/ Volksschule/ POS 8. Klasse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Realschule/ Mittlere Reife/ POS 10. Klasse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abitur/ Fachabitur	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachhochschulabschluss/ Diplom (FH)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Universitätsabschluss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Promotion (Abschluss mit Dokortitel)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weiß ich nicht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Habt Ihr eine Tageszeitung?

- Ja
 Nein

Wie viele Bücher habt Ihr zu Hause?

- Keine
 1 – 10
 11 – 50
 51 – 100
 101 – 200
 mehr als 200

2. In dieser Frage geht es um Politik. Wie stark interessierst Du dich im Großen und Ganzen für Politik und politische Themen?

- Überhaupt nicht Wenig Mittel Stark Sehr Stark
-

Benotung

Bei der letzten Klausur in Englisch hat eure Klasse ein Diktat geschrieben und eine Übersetzung angefertigt. Obwohl Du in beiden Aufgabenbereichen deutlich weniger Fehler gemacht hast als in den vorhergehenden Arbeiten dieser Art, bekommst Du statt „befriedigend“ wie damals, jetzt lediglich ein „ausreichend“. Deine Fachlehrerin sagt, die Klasse würde inzwischen im Durchschnitt zu viele gute Arbeiten aufweisen.

Frage: Dieser strengere Maßstab bei der Benotung überzeugt Dich nicht. Was kann man dagegen tun?

Bitte wähle aus den folgenden fünf Antwortmöglichkeiten nur *eine* aus – und zwar diejenige, die deinem Verständnis am ehesten entspricht.

- Ich würde mit meiner Klasse darauf drängen, dass uns die Bewertungsmaßstäbe für die Arbeiten im Voraus genau erklärt werden. Dann weiß jeder, worum es geht.
- Die Lehrerin machte bisher anscheinend zu leichte Arbeiten, wenn es zu viele gute Noten gab. Wenn es jetzt anders ist, sind alle überrascht.
- Ich würde mich mit anderen Schülern an die Schulleitung wenden. Dort würden wir eine angemessene Benotung fordern. Hilft das nicht, dann muss die Lehrerin der Elternversammlung Rede und Antwort stehen.
- Ich würde zu ihr hingehen und fragen, warum sie das gemacht hat, und wenn ich keine Antwort bekomme, und sie das beim nächsten Mal wieder macht, würde ich zur Klassenlehrerin gehen.
- Ich würde mich mit anderen Fachlehrern beraten. Wenn dies keinen Erfolg hat, würde ich mich bei meinem Schulleiter beschweren.

Versuche deinem Freund oder deiner Freundin zu begründen, warum du so geantwortet hast! (möglichst nicht mehr als drei Sätze)

Benotung

Bei der letzten Klausur in Englisch hat eure Klasse ein Diktat geschrieben und eine Übersetzung angefertigt. Obwohl Du in beiden Aufgabenbereichen deutlich weniger Fehler gemacht hast als in den vorhergehenden Arbeiten dieser Art, bekommst Du statt „befriedigend“ wie damals, jetzt lediglich ein „ausreichend“. Deine Fachlehrerin sagt, die Klasse würde inzwischen im Durchschnitt zu viele gute Arbeiten aufweisen.

Frage: Hältst Du die Vorgehensweise der Lehrerin für gerechtfertigt?

Bitte entscheide Dich für **Ja** oder **Nein** und wähle dann in der entsprechenden Spalte aus den fünf Argumenten dasjenige aus, das deinem Verständnis am ehesten entspricht.

Ja	Nein
<input type="radio"/> Im Prinzip ja! Es hilft ja nichts, wenn Lehrer zu großzügig sind, schließlich müssen Schulabschlüsse bundesweit gültig sein.	<input type="radio"/> Die Lehrerin muss in ihrer Benotung doch berechenbar sein. Eine Klasse muss wissen, woran sie ist.
<input type="radio"/> Ich denke schon, denn es muss das gesamte Notenspektrums sichtbar werden, damit die Note einen Vergleich ermöglicht.	<input type="radio"/> Nein, denn die Lehrerin hat sich mit den Schülern anscheinend überhaupt nicht über die Kriterien für die Noten verständigt. Deshalb können sie die Gründe für diese Herunterstufung nicht nachvollziehen.
<input type="radio"/> Schließlich muss jetzt wieder mehr geleistet werden: Noten können doch nicht verschenkt werden!	<input type="radio"/> Nein. Es kann nicht sein, dass andere Schüler die besseren Noten bei gleichem Wissenstand bekommen. Für die Benotung gibt es doch Kriterien
<input type="radio"/> Selbstverständlich kann sie auf diesem Wege Leistung fordern. Besonders wichtig dabei ist aber, dass dieses Prinzip einer strengen und leistungsbezogenen Benotung in allen Fächern und allen Schülern gilt!	<input type="radio"/> Denn die Lehrerin hat mit Absicht schlechter benotet, weil es ihr nicht gefiel, dass so Viele gute Noten schreiben.
<input type="radio"/> Ja, aber wichtig ist, dass dieses in allen Parallelklassen so geschieht – egal wer unterrichtet.	<input type="radio"/> Ich sehe eine ungerechte Behandlung gegenüber den Schülern. Vielleicht ist diese Lehrerin nicht in der Lage, ihren Beruf sachgemäß auszuüben.

Versuche deinem Freund oder deiner Freundin zu begründen, warum du so geantwortet hast! (möglichst nicht mehr als drei Sätze)

Benotung

Bei der letzten Klausur in Englisch hat eure Klasse ein Diktat geschrieben und eine Übersetzung angefertigt. Obwohl Du in beiden Aufgabenbereichen deutlich weniger Fehler gemacht hast als in den vorhergehenden Arbeiten dieser Art, bekommst Du statt „befriedigend“ wie damals, jetzt lediglich „ausreichend“. Deine Fachlehrerin sagt, die Klasse würde inzwischen im Durchschnitt zu viele gute Arbeiten aufweisen.

Frage: Wie sollten Leistungen beurteilt werden?

Bitte wähle aus den folgenden fünf Antwortmöglichkeiten nur *eine* aus – und zwar diejenige, die deinem Verständnis am ehesten entspricht.

- Die Maßstäbe zur Benotung sind doch rechtlich festgelegt. Wenn eine bestimmte Fehlerzahl einer befriedigenden Leistung entspricht, dann muss dieses auch so bewertet werden.
- Die Lehrerin gibt uns schlechtere Noten, obwohl wir etwas Besseres vorzuweisen haben. Wenn andere das beurteilen, würden sie das auch feststellen.
- Die Lehrerin muss wissen, weshalb sie den Benotungsmaßstab geändert hat. Das erwarte ich von ihr.
- Ich frage mich, wie so ein Notenmaßstab während des Schuljahrs anders ausgelegt werden kann. Das ist nicht fair. Lehrer müssen so etwas vorher sagen.
- Die Leistungsanforderungen für eine Note müssen doch festgelegt sein. Lehrer müssen Schüler immer sagen, was sie von ihnen erwarten und wie sie es benoten. Die Schulnoten müssen für alle Schüler nachvollziehbar sein.

Versuche deinem Freund oder deiner Freundin zu begründen, warum du so geantwortet hast! (möglichst nicht mehr als drei Sätze)

Umweltverschmutzung

Du bist in deiner Schule in der Öko-AG aktiv. Vor kurzem hast Du aus dem Fluss deiner Stadt an verschiedenen Stellen Wasserproben entnommen und diese auf Schadstoffe hin untersucht. Die Ergebnisse waren zum Teil richtig schockierend und deuten darauf hin, dass der Fluss durch zufließendes Abwasser so sehr belastet ist, dass es für manche Wassertiere und -pflanzen bereits kritisch wird. Jetzt hast Du erfahren, dass ein weiterer abwasserintensiver Industriebetrieb plant sich in der Umgebung anzusiedeln. Dieses Vorhaben wird vom Gemeinderat sehr unterstützt, da man sich von dieser Industrieansiedlung die Schaffung zahlreicher neuer Arbeitsplätze erhofft.

Frage: Was würdest Du tun?

Bitte wähle aus den folgenden fünf Antwortmöglichkeiten nur *eine* aus – und zwar diejenige, die deinem politischen Verständnis am ehesten entspricht.

- Ich würde mit der Öko-AG andere Gruppen bei ihren Aktivitäten für den Umweltschutz unterstützen. Sie müssen aber legal sein.
- Da ein verschmutzter Fluss meine Lebensqualität bedroht, würde ich mich beim Gemeinderat beschweren.
- Wenn der Gemeinderat für diesen Industrieneubau ist, wird es schwer sein, dagegen etwas zu unternehmen.
- Wenn man gegen den Industrieneubau ist, könnte man zum Beispiel über das Internet versuchen, auch andere davon zu überzeugen.
- Ich würde über die Öko-AG hinaus in Umweltgruppen (zum Beispiel Greenpeace oder den BUND) aktiv. Denn man muss sich überall für eine lebenswerte Umwelt stark machen.

Versuche deinem Freund oder deiner Freundin zu begründen, warum du so geantwortet hast! (möglichst nicht mehr als drei Sätze)

Umweltverschmutzung

Du bist in deiner Schule in der Öko-AG aktiv. Vor kurzem hast Du aus dem Fluss deiner Stadt an verschiedenen Stellen Wasserproben entnommen und diese auf Schadstoffe hin untersucht. Die Ergebnisse waren zum Teil richtig schockierend und deuten darauf hin, dass der Fluss durch zufließendes Abwasser so sehr belastet ist, dass es für manche Wassertiere und -pflanzen bereits kritisch wird. Jetzt hast Du erfahren, dass ein weiterer abwasserintensiver Industriebetrieb plant sich in der Umgebung anzusiedeln. Dieses Vorhaben wird vom Gemeinderat sehr unterstützt, da man sich von dieser Industrieansiedlung die Schaffung zahlreicher neuer Arbeitsplätze erhofft.

Frage: Wie sollte sich der Gemeinderat deiner Meinung nach verhalten?

Bitte wähle aus den folgenden fünf Antwortmöglichkeiten nur *eine* aus – und zwar diejenige, die deinem politischen Verständnis am ehesten entspricht.

- Lediglich die Bürgerinnen und Bürger, die durch das Vorhaben direkt betroffen sind – z.B. die Anwohner – sollten über mögliche Umweltrisiken informiert werden.
- Bevor der Gemeinderat entscheidet, sollten Gutachter sowohl die Wirtschaftsentwicklung als auch die Umweltgefahren beurteilen.
- Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt haben das Recht vom Gemeinderat über alle Pläne und mögliche Konsequenzen informiert zu werden.
- Der Gemeinderat wird schon wissen, was für die Stadt gut und richtig ist. Es hat keinen Sinn das Problem groß in der Öffentlichkeit breit zu treten.
- Da es sich um eine öffentliche Angelegenheit handelt, wäre es vorbildlich, wenn der Betrieb und der Gemeinderat von sich aus über ihre Interessen, aber auch über die Risiken informieren.

Versuche deinem Freund oder deiner Freundin zu begründen, warum du so geantwortet hast! (möglichst nicht mehr als drei Sätze)
